

Medienmitteilung der BDP Kanton Thurgau vom 18. Februar 2020

«Die BDP Thurgau wünscht 4 Frauen in der Regierung»

Die Mitglieder der Bürgerlich-demokratische Partei des Kantons Thurgau tagten am 17. Februar 2020 in Frauenfeld. Dominiert wurde die Versammlung von den anstehenden Gesamterneuerungswahlen. Die BDP Kanton Thurgau empfiehlt die drei bisherigen Regierungsrätinnen Carmen Haag (CVP), Monika Knill (SVP) und Cornelia Komposch (SP) einstimmig zur Wiederwahl. Unerwartet deutlich sprachen sich die Anwesenden zudem für eine Wahlempfehlung zugunsten der Raumplanerin Karin Bétrisey (Grüne) aus.

Einleitend brachte es Kantonalpräsident Jürg Schumacher auf den Punkt: «Die BDP als Partei der Mitte zeichnet sich dadurch aus, dass ihre Ziele mit fast allen übrigen Parteien eine Schnittmenge bilden - sei es in Sachen Gesellschaft, Sicherheit, Umwelt oder den sozialen Errungenschaften». Die BDP sei der Sachpolitik verpflichtet und kenne deshalb keine ideologischen Berührungängste mit rechts oder links.

Die junge BDP-Generation kommt

Von wenigen Ausnahmen abgesehen waren alle Kantonsratskandidatinnen und -kandidaten der Bezirke Weinfelden und Weinfelden anwesend, welche sich erstmals dem breiteren Publikum persönlich vorstellten. Kantonsrat Roland A. Huber aus Frauenfeld freute sich darüber, dass die junge BDP-Generation gerade im Bezirk Frauenfeld eine sehr aktive Rolle übernommen habe: «Die politische interessierten, jungen Menschen sind unsere Zukunft». Er dankte im Besonderen auch dem jungen Frauenfelder Umweltingenieur Gabriel Herzog für sein grosses Engagement.

BDP wünscht sich 4 Frauen in der Regierung

Die Bürgerlich-demokratische Partei der Schweiz war bekanntlich gegründet worden, um alte Politstrukturen und Hierarchien aufzubrechen. Insbesondere setzt sich die BDP unentwegt dafür ein, dass kompetente Frauen auch in der bürgerlichen Politik stärker vertreten sein sollten. Die Überraschung war trotz dieser

frauenfreundlichen Ausgangslage perfekt, als sich die Anwesenden mit einer überragenden, klaren Mehrheit für eine Unterstützung sowohl aller bisherigen Regierungsrätinnen als auch der grünen Regierungsratskandidatin Karin Bétrisey aussprachen.

Wenig Begeisterung für die männlichen Kandidaten

Für die männlichen Regierungsratskandidaten standen die Sterne weniger glücklich. BDP-Kantonsrat Andreas Guhl aus Oppikon sprach aus, was offenbar viele dachten: «Für ein Regierungsamt sind andere fachliche, menschliche und politische Qualitäten gefragt, als jene, die für die Arbeit im Grossen Rat nötig sind».

Aufgrund der sachlichen und vertieften Diskussion erreichte keiner der kandidierenden Männer auch nur annähernd die nötige Mehrheit für eine Wahlempfehlung. Die BDP beschliesst für den fünften Sitz in der Regierung somit Stimmfreigabe.

Märstetten, 18. Februar 2020

BDP Kanton Thurgau



Jürg Schumacher
Kantonalpräsident

Für Rückfragen:

- **076 520 71 11**
- **bdp@thurtal.net**